

## **Anti – Atom – Demonstration**

**München, 26.3. 2011, 14 Uhr, Odeonsplatz**

*Sebastian Schönauer*

**Bund Naturschutz in Bayern e.V. -BN - / Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland – BUND - stellv. Landesvorsitzender**

**Deutscher Naturschutzring - DNR - Präsidium**

„Fukushima mahnt – alle AKWs abschalten!“

Liebe Freundinnen und Freunde!

**Wir sind tief betroffen von dem Leid, das die Bevölkerung Japans getroffen hat**, die unter den Folgen der fürchterlichen Erdbeben, der zerstörerischen Kraft der Tsunamiwellen und einer **lebensbedrohenden Atomkraft – Katastrophe** leiden.

25 Jahre nach der Atomkatastrophe von Tschernobyl **wurde das Restrisiko der unbeherrschbaren Atomkraft wiederum zur realen Katastrophe** für Millionen von Menschen, deren Ausmaße wir noch nicht einmal abschätzen können.

**Wir schauen ungläubig auf Bilder**, die uns das Ausmaß der Zerstörung verdeutlichen, aber das Leid, den Schmerz und die Trauer nur erahnen lassen. Das Leitungswasser radioaktiv verseucht, kann in mehreren Regionen nicht mehr getrunken werden, die Menschen hilflos und verzweifelt. Nur zögerlich rückt die japanische Regierung, bis vor Kurzem von der absoluten Sicherheit ihrer AKWe überzeugt war, mit der Wahrheit heraus. Sie ist furchterregend.

### **Unsere Forderung ist Abschalten!**

Während die Strahlenbelastung stündlich steigt, die **Evakuierungszonen immer weiter ausgedehnt** werden müssen, erreichen **auch uns in Deutschland die ersten Mengen der Radioaktivität**. Die radioaktive Wolke, die Gudrun Pausewang am Beispiel des AKW Grafenrheinfeld, am Main bei Schweinfurt gelegen, in ihrer Bedrohung in ihrem Buch „Die Wolke“ so eindringlich beschrieben hat, hat die Gefahr einer atomaren Verstrahlung globalisiert.

Jetzt scheint die **Tatsache der Unbeherrschbarkeit der Atomkraft** auch in die Köpfe derer zu dringen, die sich bisher geweigert hatten, diese mittlerweile globale Bedrohung zu erkennen. Auch die **europäische Kommission**, die die Atomkraft mit Milliarden subventioniert, gibt sich besorgt und will plötzlich alle AKWs einem sog. „Stresstest“ unterziehen.

**Geradezu lächerlich** wirkt es, wenn sich nun **Spenden-Kanzler Kohl** in einem „Gastbeitrag“ in der BILD - Zeitung meldet und sich gegen einen – wie er meint – **überhasteten Ausstieg aus der Atomenergie** ausspricht und dabei **vor der Festlegung auf bestimmte Energiequellen wie Wind und Sonne warnt!**

Spätestens jetzt wissen wir, liebe Freundinnen und Freunde, aus welchen „geheimen“ Quellen die Millionenspenden an und in die CDU gespeist wurden.

Kohl muss und wollte damit **der Atomindustrie und den Atombanken einen letzten politischen Lobbydienst erweisen** sein, die er in seiner Regierungszeit immer gut bedient hatte.

**Der BILD – Zeitungs-, SpringerKonzern** will damit ihre an „Seichtes“, vermischt mit Lügen gewohnte Leserschaft, die sie seit Jahrzehnten in die „politische Irre“ geführt haben, **weiter für die Atomindustrie und die Atombanken instrumentalisieren!**

Ja, wir merken, **kampflos werden das politische Kampfblatt BILD, in Treue fest verbunden mit der Atomlobby ihre Pfründe nicht aufgeben**. Es gibt ja Milliarden an Euro zu verdienen!

Allein 1 Million Euro pro Tag an jedem AKW!

## **Atombanken – das System**

**Es sind im Übrigen die gleichen Atombanken, die angeführt von der Deutschen Bank unter Ackermann, mit unseren Steuergeldern vor dem Bankrott gerettet wurden**, nicht zuletzt, damit sie weiterhin - angefangen beim Uranbergbau, über die Finanzierung neuer Atommeiler, bis hin zu den Kohlekraftwerken - die **auf verschwenderische Großtechnologie angelegten Strukturen** in unserer Industriepolitik, mit Milliardenkrediten stützen, zum Wohle der Manager und der Aktionäre. Deshalb auch die offene Bekämpfung aller dezentralen, kommunal verantworteten und ökologisch verträglichen Konzepte unserer künftigen Strom- und Energieversorgung.

**Hunderte Milliarden Staatsgelder**, Steuergelder wurden und werden zurzeit immer noch **in ein marodes Bankensystem** gepumpt. Die Banken nehmen diese staatlichen Hilfen für ihr Missmanagement gerne an, während ihre Vorstände und Spitzenmanager sich weiter fleißig mit Hunderten von Millionen BONI die Taschen füllen.

## **Rettung der Staaten? – Nein Rettung der Spekulations -Banken!**

**Die Hunderte Milliarden Euro dienen in Wirklichkeit zur Stützung und damit auch Rettung der Großbanken, die sich wissentlich auf diese „faulen“ Darlehensgeschäfte eingelassen haben.** Die Großbanken würden auf allen diesen „faulen – auf reine Spekulation beruhenden - Krediten“ sitzen bleiben, d.h. **sie (!)** müssten den Bankrott anmelden, **sie (!)** würden pleite gehen, wenn es keine „Rettungsschirme“ durch die Steuerzahler anderer Staaten gäbe. Ohne „**Rettungsschirme**“ wären viele Atombanken längst **Pleitebanken**.

Diese Großbanken gewährten diesen Schuldenstaaten, wie z.B. Griechenland u.a. für die weitere wahnsinnige Hochrüstung - mit Waffen aus Deutschland und den anderen Waffenexportnationen - Kredite in Milliardenhöhe „gewährt“, wohl wissend, dass diese niemals in der Lage sein würden, den ungeheuren Schuldenberg zurück zahlen zu können. Spekulierend auf die „Nothilfe“ der „reicheren“ Staaten wie Deutschland, die sich ebenfalls wieder auf „PUMP“ Milliarden leihen.

Aber auch von unserer eigenen Staatsverschuldung profitieren die Banken.

**Bei knapp 2 Billionen € Schulden unserer öffentlichen Haushalte** leben die Manager und Aktionäre, lebt das ganze Bankensystem von irrsinnig hohen **Zinszahlungen**, die immer weiter steigen: Pro Jahr **Zinsen von 40 - 50 Milliarden € aus dem Bundeshaushalt gehen an die Banken**, die die größten Profiteure hoher Staatsschulden sind. Sie können sich Geld für ein Prozent bei der Notenbank leihen – und es ohne jedes Risiko in deutsche Staatsanleihen investieren, die noch immer ein paar Prozentpunkte mehr abwerfen. Ein bombensicheres Geschäft, finanziert vom Steuerzahler. Und die Neu (!) – Verschuldung der „reichen“ BRD beträgt für 2010 allein 50 Milliarden Euro!

## **Unsere Forderung ist – auch hier - Abschalten!**

**Dieser Kampf gilt also nicht nur die Atomkraft, sondern muss auch Anwendung finden für dieses Bankensystem!**

Die Atomkatastrophe von Japan mahnt aber auch uns selbst, **endlich die Hybris abzulegen, zu glauben**, dass wir Menschen alles mit unseren technischen Möglichkeiten beherrschen könnten.

**Jetzt ist, fast exakt 25 Jahre nach der Atomkatastrophe von Tschernobyl, die Zeit gekommen**, dass wir, dass unsere Gesellschaft dafür sorgen, dass die dringend erforderlichen politischen Konsequenzen gezogen werden, um den Weg aus der unbeherrschbaren Atomkraft zu finden.

**Millionen von Menschen haben sich insbesondere nach dem Atomdeal von Merkel mit den Managern der Atomfirmen entrüstet** und haben sich öffentlich **zusammen getan**, um zu verhindern, dass der mit viel Mühen erreichte und politisch beschlossene Ausstieg aus der Atomkraft aufgehoben

und in einen Milliardendeal zu Gunsten der vier Stromkonzerne EON, ENBW, Vattenfall und RWE umgedreht wird. Zum finanziellen Profit der Atombanken, der Aktionäre und ihrer Manager.

**Profit vor Sicherheit**, das war bisher!

Die AKWs, der Betrieb dieser Risikotechnologie waren von Anbeginn ein zynisches Geschäft, eingefädelt von einer seit Jahren immer stärker werdenden ATOM- und Energielobby, die nun mit Hilfe der Schwarz – gelben Merkel – Regierung den erfolgreichen Ausbau der Erneuerbaren Energien, den erfolgreich begonnenen Weg in eine SOLARE ZUKUNFT, den Weg, weg von einer gigantischen Energie- und Stromverschwendung, wieder verbauen wollten.

**Verbauen warum?**

Weil dieser Weg in eine dezentrale Energieversorgung, in eine sparsamere Verwendung unserer Ressourcen die schier unbegrenzte Macht der Energie- und Atomlobby beschnitten und **die in Aussicht gestellten Milliardenprofite verhindert** hätte.

Nun, nachdem durch die Havarie mehrerer Atommeiler in Fukushima erneut ein ganzes Land, ja möglicherweise mehrere Kontinente von den Todesstrahlen der Atomkraft bedroht sind, macht sich die Erkenntnis breit, dass die immer verkündete Beherrschbarkeit der Atomkraft, an die sich die Regierenden und die Atomlobby, aber auch große Teile unserer Gesellschaft geklammert hatten,

- die einen aus der ihnen eingeredeter Angst um ihren Wohlstand heraus,
- die anderen getrieben von der Gier nach immer höheren Milliardenprofiten – **doch nur eine sehr sorgsam gezimmerte Lüge war.**

Doch nun können alle Menschen **am Bildschirm oder im Internet quasi live miterleben** wie sich die **Verdriftungswolken der radioaktiven Strahlen** ausbreiten, wie sie über das Meer, über andere Länder hinweg ziehen und so ganze Kontinente bedrohen können.

Die Strahlengefahr der Atomkraft ist also direkt erlebbar und nicht nur virtuell feststellbar.

Wir, die Friedensbewegten, die Atomkraftgegner, die vor diesen Gefahren immer gewarnt hatten, wurden **von der Atomlobby und ihren Helfern in Politik, aber auch von bestimmten „atomfreundlichen“ Medien immer als „Fortschrittsbehinderer“, als Ideologen** hingestellt, mal belächelt, aber bei den Demonstrationen meist hart bekämpft.

**Es war nicht einfach, sich gegen die „Staatsmacht“ Atom zu stellen. Die Atomenergie war sakrosankt, durfte nicht in Frage gestellt werden!**

**Unsere Forderung ist Abschalten!**

**Denjenigen, die diesen jahrzehntelangen Kampf auf sich genommen haben, sei von uns allen heute in besonderer Weise gedankt!**

**Restrisiko nicht hinnehmbar!**

**Der Betrieb von Atomkraftwerken ist grundrechtswidrig.** Doch der grundgesetzliche Anspruch auf Unversehrtheit an Leib und Leben wurde zu Gunsten des Betriebs der AKWs ignoriert.

**Die Strahlengefahren wurden ebenso wie das Restrisiko so lange klein geredet und heruntergerechnet**, bis sogar das Bundesverfassungsgericht in seinem Urteil das „verbleibende Restrisiko“ als **„gesellschaftlich hinnehmbar“** abgesegnet hatte.

**Doch die Atomkraft ist nun, spätestens seit den Erkenntnissen aus dem japanischen GAU als verfassungswidrig** zu bezeichnen, selbst wenn man die relativ atomfreundliche Verfassungsinterpretation des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG) zugrunde legt.

Das BVerfG hatte seit dem Kalkar-Urteil von 1978 stets betont, **dass die Atomenergie nur "derzeit" noch verfassungskonform sei, ... da ihr Gefährdungspotenzial bisher nur bloße Theorie sei.**

Dies hat sich jetzt ersichtlich geändert, da man bei den japanischen Erfahrungen mit den Folgen stromausfallbedingt ausfallender Kühlsysteme nicht mehr (wie bei Tschernobyl) sagen kann, derartiges könne in Deutschland nicht vorkommen.

**Und damit überwiegt das reale Gefährdungspotential alle zivilisatorischen Risiken.**

**Vor diesem Hintergrund ist nun auch ein endgültiger Widerruf der Kraftwerksgenehmigungen nach § 17 Atomgesetz möglich.** D.h. aus dieser Erkenntnis heraus muss die Bundesregierung **den sofortigen Ausstieg** aus der Atomkraft vollziehen, nicht zuletzt auch um ihrem gemeinsam geleisteten Schwur „**Schaden vom deutschen Volke abzuwenden**“, zu erfüllen.

**Wir brauchen keine Ethikkommission**, schon gar nicht, um dort etwa die Vertretbarkeit eines Weiterbetriebs der AKWs zu diskutieren. **Die Atomtechnik ist ethisch nicht vertretbar, weil es die behauptete absolute Sicherheit nicht gibt.** Sie ist damit auch **ein permanenter Verstoß gegen das Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit.** Bei genauerer Betrachtung der ausgewählten Ethik – Experten scheint das Einsetzen dieser Kommission auch und gerade bei auf das hinzudeuten, was BK Merkel im Sinn hat: Sie will die Atomkraftwerke nicht dauerhaft vom Netz zu nehmen.

NEIN! Das Ankündigen eines Moratoriums, über dessen Rechtmäßigkeit sofort wieder gestritten wurde, dürfte in erster Linie **aus rein wahltaktischen Erwägungen** erfolgt sein und könnte nach einer politischen Schamfrist jederzeit wieder aufgehoben werden

Wir dürfen wir uns auf weitere jahrelange Diskussionen – nicht einlassen!

Vorrang müssen endlich die Lebensinteressen der Bürgerinnen und Bürger haben!

**Unsere Forderung ist Abschalten!**

Die Diskussionen in der Öffentlichkeit werden nicht einfach sein! **Doch die schon begonnenen und mit falschen Argumenten geführten Angstdebatten dürfen wir nicht fürchten!**

**Wir haben keine Stromlücke!**

Wir wissen, es wird auch nach der Abschaltung aller AKWs und ohne den Neubau weiterer Kohlekraftwerke keine Stromlücke geben, wenn wir z.B. ...

1. ... **Strom intelligent sparen.** Allein dadurch lässt sich nach einer Studie des Wuppertaler Instituts 20 % Strom sparen. Es hat nichts mit Intelligenz zu tun, wenn wir allein für den **StandBy** Betrieb elektrischer Geräte den Strom von **2-3 AKWs** vergeuden!
2. .. **die Kraft – Wärme – Kopplung ernsthaft ausbauen** und dezentrale Gaskraftwerke mit Kraft - Wärme – Kopplung realisieren: 75 % statt 35 % Energieausbeute!
3. ... **Sofortprogramme für den Ausbau erneuerbarer Energien starten**, statt deren Ausbau, durch drastische Kürzung der Förderung oder durch Verweigerung der strategischen Umweltprüfung - wie es zurzeit beim Netzausbau derzeit geschieht - oder durch die Verweigerung der Verpflichtung zur Verkabelung der Stromleitungen in sensiblen Gebieten, **gezielt blockieren** zu lassen. Wir lassen dabei auch nicht zu, dass dann scheinheilig „die Naturschützer“ als Blockierer in „ihrer“ BILD – Zeitung verleumdet werden.
4. ... **endlich den Ausbau der Windkraft auch in den südlichen Bundesländern der bisherigen Atomkraftlobbyisten durchsetzen. Hessen, Bayern und BaWü haben bisher so gut wie keine WiKa Potentiale erschlossen**, ja durch ihr bewusstes Nichtstun den Ausbau großer Strompotentiale verhindert. Dadurch sollen gigantische Fernleitungen

erzungen werden, die den Stromgiganten **die zentrale Versorgung** ihrer Bevölkerung mit Kohle- und Atomstrom sichern sollen!

Die Atomlobbyisten der SÜD – Achse verweisen als „Lösung“ gerne auf **hypothetische Solarstromimporte aus fernen Ländern**, statt die Bürgerinnen und Bürger, wie auch gerade die eigenen Stadtwerke offensiv beim Ausbau der Solarenergie und beim Bau dezentraler Stromspeicher zu unterstützen. **Sinn macht dagegen der weitere dezentrale Ausbau der Solarenergie vor Ort!**

**Ungleich bedeutsamer als die vielgepriesene OFFshore Windenergie mit nur wenigen Tausend Megawatt ist die Windenergienutzung an Land. Ende 2011 werden es ca. 30.000 MW sein. Bis 2020 werden mehr als 60.000 MW als realistisch erachtet.**

All diese Vorschläge wurden insbesondere von dem leider zu früh von gegangenen Hermann Scheer, zurecht Solarpapst genannt, vorgetragen und eingefordert, der sich dafür viele persönlichen Anfeindungen der Atomlobbyisten, aber auch derer Helfershelfer in den Parlamenten ausgesetzt sah! **Wir sollten uns dankbar seiner Person erinnern und seine Ideen verwirklichen!**

Mappus war, aber Seehofer, Bouffier, Brüderle, Merkel und Co sind die Blockierer!

**Deshalb, liebe Freundinnen und Freunde**

**lassen wir uns nicht zum Sündenbock dieser neoliberalen Politik der Verhinderung machen!  
Wir haben ihre Lügen satt!**

**Unsere Forderung ist Abschalten!**

Wie glaubwürdig ist denn eine Bundesregierung, welche noch **vor einem viertel Jahr 8 AKWs für die nächsten 8 Jahre als unverzichtbar** erklärte, nun **diese AKWs ohne eine Gefährdung der Versorgungssicherheit, bei weiterer genügender Überkapazität, gefahrlos vom Netz genommen** werden können?

Handeln sie nur aus Angst vor der Abwahl durch die Wählerinnen und Wähler in BaWÜ? Ja, natürlich!  
**Das hat Brüderle wohl auch so gesagt, oder in jedem Fall ist diese seine ehrliche Meinung!**

**Lassen wir uns nicht ins Bockshorn jagen!**

**Blockierer sind sie, die ...**

1. ... die durch **Laufzeitverlängerung und Kohlekraftwerksbau** die Leitungen für die erneuerbaren verstopfen wollen
2. ... die trotz der behördlichen **Genehmigung von mehr als 20 Windparks** in der Nordsee, diese nicht bauen
3. ... die **seit Jahren ein Energieeffizienzgesetz blockieren**
4. ... die **statt dezentraler Stromerzeugungsstrukturen zentrale Strukturen mit allen Mitteln** durchzusetzen versuchen, zu Gunsten der großen Stromkonzerne

**Es gibt keine Stromlücke!** Wir erzeugen in einem Jahr mehr Strom aus den Erneuerbaren als alle AKWs zusammen leisten könnten! Wir schaffen dadurch 300Hunderttausend neue Arbeitsplätze und damit 10mal mehr als in allen AKWs!

**Lasst uns aus dieser lebensfeindlichen Technologie aussteigen, bevor wir selbst durch sie zum Ausstieg aus unserem Lebensraum gezwungen werden.**

**Unsere Forderung ist Abschalten! Jetzt!**